



- Erhaltungs- und Entwicklungsziele**
- Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen
- Quellbereiche
 - Vorflutende Gräben
- Standgewässer mit naturnahen Strukturen
- Mesotrophe Standgewässer
 - Eutrophe Standgewässer
 - Temporäre oder geringfügig versauernde Fließgewässer
 - Ausgedehnte Wasserschichten an Standgewässern
- Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung
- Torfmoore
 - Saage-/Röhrichtmoore
 - Gehölzbestände Moore
- Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege
- Ordnungswiesen
 - Typisch ausgebildetes reiches Feuchtwiesen
 - Typisch ausgebildete Frischwiesen oder weiden
- Typisch ausgebildete Zeugschneidungen, Besenginterweiden, Wacholdergebüsche
- Typisch ausgebildete Zeugschneidungen, Besenginterweiden, Wacholdergebüsche
 - Standortnahe Laubbäume, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen
 - Flächige Laubbäume und Feldgehölze
 - Waldmäntel
 - Hedden und Windschutzreihen
 - Alleen und Baumreihen
- Naturnahe Wälder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz
- Naturnahe Wälder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz
 - Laubwälder
 - Moor- und Bruchwälder
 - Auen- und Erlen-Eschenwälder
 - Röhrichtwälder
 - Eichenwälder
 - Kiefern-Traubeneichen-Mischwald
- Siedlungsgebiete mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen
- Wohnbauausprägungen und Kleingartenanlagen
 - Regionstypische Siedlung
- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbetstätten, landwirtschaftliche Betriebsstandorte
- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbetstätten, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

- Strategien**
- S: Zielen der natürlichen Eigendynamik (Gäuhren)
 - U: Umwandlung/Umbau/Überführung des Stützpunkts in einen anderen Zielstanz
 - P: Pflege
 - E: Extensivierung/Reduzierung des Trophiebestandes
 - W: Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushalts
 - N: Schaffung naturnaher Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt
 - D: Erhaltung/Entwicklung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung
 - H: Harmonische Einbindung in die Landschaft

- Zusatzkennung**
- Boachtung spezieller faunistischer Antriebspunkte

- FFH-Gebiet Kienhorst/Köllnseen/Eichheide, DE 3047-301
- OSG-Gebiet Schorfheide-Chorin (SC)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Kienhorst/Köllnseen/Eichheide, DE 3047-301 (Ausschnitt)

Karte 5: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Maßstab: 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10 000 Normalausgabe Koordinatenraum ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80 © Geodaten-Zentrum, 2012

Bearbeitung: hach Stand: 18.05.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14470 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftraggeber: